

Pressemeldung.

Bildungsparcours gegen Lebensmittelverschwendung. RaboDirect bietet Kindern auf der Grünen Woche Spannendes zum Mitmachen und Lernen.

FRANKFURT – 14. Januar 2019. Wie viele Kilometer reist eine Banane, bis sie hier in Deutschland verzehrt werden kann? In welchem Kühlschrankfach hält sich Gemüse am längsten? Und wie viele Kilometer legen Kaffeebohnen vom Herkunftsland bis zu uns zurück? Um Fragen dieser Art dreht sich der Bildungsparcours, mit dem sich RaboDirect mit ihrem Kooperationspartner RESTLOS GLÜCKLICH e. V. gemeinsam auf der Grünen Woche präsentiert. Ziel des diesjährigen Standkonzepts: Kinder spielerisch für das Thema Lebensmittelverschwendung zu sensibilisieren. Die Messe findet vom 18. bis zum 27. Januar 2019 statt.

Wer auf der Grünen Woche den Stand von RaboDirect besucht (Halle 3.2, #147/Erlebnisbauernhof), findet einen bunten Parcours aus interaktiven Stationen und lehrreichen Schautafeln. Zusammen mit dem Kooperationspartner RESTLOS GLÜCKLICH e. V. aus Berlin möchte man so bis zu 4.500 Kinder über die weltweite Lebensmittelverschwendung informieren. Ein Thema, dem sich die genossenschaftliche Rabobank, zu der auch RaboDirect Deutschland gehört, bereits seit Jahren widmet. Unter dem Leitgedanken „Banking for Food“ setzt sich der auf den Lebensmittel- und Agrarbereich spezialisierte Finanzdienstleister für eine zuverlässige Nahrungsmittelversorgung und faire Bedingungen in den Erzeugerländern ein. „2019 werden wir unsere Aktivitäten zur Reduzierung der Lebensmittelverschwendung fortsetzen und diese intensivieren. Dafür bieten wir vielseitige Bildungsmöglichkeiten und Aufklärung zu diesem Thema“, erklärt Sabine Reinert, Head of Marketing RaboDirect Deutschland. Ressourcenschutz und damit auch der verantwortungsvolle Umgang mit Lebensmitteln spielen dabei eine wesentliche Rolle. Derzeit unterstützt die Rabobank zukunftsweisende Projekte in mehr als 120 Ländern, darunter auch das „School Lunch“-Projekt in Berlin.

Kindern den Wert von Nahrung vermitteln.

Kindern im Rahmen von mobilen Workshops spielerisch den Wert von Lebensmitteln nahezubringen – das ist das Ziel des „School Lunch“-Projekts, das der Bildungsverein RESTLOS GLÜCKLICH e. V. im April 2018 in Kooperation mit RaboDirect gestartet hat. Der Erfolg dieses Formats war einer der Gründe für den gemeinsamen Bildungsparcours bei der Grünen Woche. Und auch hier steht der Mitmachcharakter im Fokus: „Kinder gestalten unsere Zukunft. Daher sollten sie schon von klein auf mit dem Wert von Nahrungsmitteln vertraut gemacht werden. Mit dem spielerischen Ansatz hoffen wir, nachhaltig etwas bewirken zu können“, erklärt Nina Schröder, RESTLOS GLÜCKLICH e. V. An vier Stationen finden die kleinen Besucher Spiele wie das „Rohstoffmemo“, bei dem deutlich wird, wie viel Wasser, Energie und Anbaufläche in einem Lebensmittel stecken. Beim „Kühlschrankspiel“ wiederum

sortieren die Kinder Nahrungsmittel in den Kühlschrank ein und lernen dabei, wie diese am besten gelagert werden. Wer die Strecke durchlaufen hat, erhält einen Infolyer mit Tipps rund ums Thema Essen und Aufbewahrung und kann sich über tolle Preise freuen.

Showkochen mit überschüssigen Lebensmitteln.

Nicht nur spielerisch, sondern auch kulinarisch gehen RaboDirect und RESTLOS GLÜCKLICH e. V. auf der Grünen Woche das Thema Lebensmittelverschwendung an. In drei gemeinsamen Kochshows wird gezeigt, wie aus überschüssigen Nahrungsmitteln leckere Gerichte werden. Gekocht wird ausschließlich mit regionalen und saisonalen Lebensmitteln und passend zur Grünen Woche natürlich rein vegetarisch. Die Zuschauer dürfen nicht nur kosten, was auf den Teller kommt, sie bekommen auch praktische Tipps zur kreativen Resteverwertung. Die Shows dauern jeweils 30 Minuten und finden am 21. und 24. Januar auf der Showbühne in Halle 3.2 statt.

Über RaboDirect Deutschland.

RaboDirect Deutschland ist ein Geschäftsbereich der deutschen Zweigniederlassung der Coöperatieve Rabobank U.A., einer holländischen Bankengruppe mit Sitz in Frankfurt am Main. Das Direktbankgeschäft wurde im Juni 2012 als neuer Geschäftsbereich der Zweigniederlassung Frankfurt gegründet und ist auf Sparprodukte für Privatkunden spezialisiert. Im Firmenkundengeschäft ist die deutsche Zweigniederlassung der 1898 als Genossenschaftsbank gegründeten Rabobank Gruppe bereits seit 1984 als Spezialist für Finanzierungen im Agrar- und Nahrungsmittelsektor tätig. Die Rabobank Gruppe ist einer der größten Finanzdienstleister der Niederlande. Inzwischen ist die Bank in 40 Ländern mit über 8,7 Millionen Kunden und knapp 45.000 Mitarbeitern vertreten und verfügt über Einlagen von über 340 Milliarden Euro (Stand 2017). Weitere Informationen im Internet auf www.rabodirect.de und www.rabobank.com.

Über RESTLOS GLÜCKLICH e. V.

Der Verein hat das Ziel, Lebensmittel wieder mehr wertzuschätzen. Mit seinen Projekten möchte RESTLOS GLÜCKLICH für das Thema sensibilisieren und Menschen dazu bewegen, bewusster zu konsumieren. Dazu werden Bildungsprojekte und Kochkurse angeboten sowie Caterings oder thematische Dinner-Abende organisiert. Das RESTLOS GLÜCKLICH e. V.-Team zeigt, wie einfach und kreativ nachhaltiger Umgang mit Lebensmitteln sein kann und wie viel Spaß dieser macht. Egal, ob die Möhre krumm ist oder die Banane braune Pünktchen hat – jedes Lebensmittel ist wertvoll. Über das gemeinsame Erlebnis, Lebensmittel auf vielfältige Art zu erfahren, zuzubereiten und zu genießen, bringt RESTLOS GLÜCKLICH Menschen und Essen zusammen. www.restlos-gluecklich.berlin

Pressekontakt

RaboDirect Deutschland

Pressestelle

Assana Jensen

c/o Havas PR

Tel. 040 431 75 123

assana.jensen@havaspr.com